Dali IO-6

Dänische Delikatesse

Wenn ein Hersteller wie Dali, der hauptsächlich für seine fantastischen Lautsprecher bekannt ist, plötzlich Kopfhörer vorlegt, die echten HiFi-Sound für unterwegs bieten sollen, spitzen wir in der Redaktion natürlich die Ohren.

Jörg Schumacher, Stefan Goedecke

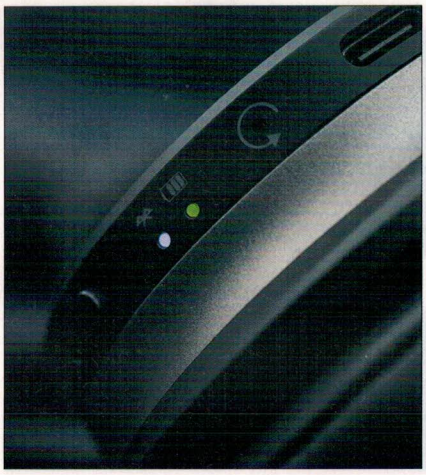
Der dänische Hersteller Dali, aus dem kleinen Örtchen Nørager im Norden von Jütland, hat sich mit seinem hochwertigen Lautsprecher-Sortiment, das von günstigen Einsteigermodellen bis hin zu High-End-Standlautsprechern reicht, längst eine feste Basis an Fürsprechern in der HiFi-Szene gesichert. Zurecht, wie wir finden. Das Unternehmen, dessen Namen übrigens als Akronym für Danish Audiophile Loudspeaker Industries steht, wurde bereits 1983 von Peter Lyngdorf, dem Gründer der bekannten skandinavischen Fachandelskette HiFi Klubben, gegründet und hat sich seitdem konstant zur festen Größe der heutigen Audio-Szene entwickelt.

Gleich aber anders

Auf der IFA 2019 stellte Dali nun die ersten beiden Kopfhörer der Firmenhistorie vor – und das allein ist für uns Grund genug, mal genauer hinzuhören. Der IO-6 ist das teurere der beiden Dalis und schlägt mit rund 50 Euro mehr zu Buche als sein kleines Geschwister, der IO-4. Was hier den Aufpreis verursacht, ist die im IO-6 verbaute aktive Geräuschunterdrückung, auch oft knapp als ANC bezeichnet. Sowie der Fakt, dass dem IO-6 ein schickes und robustes Transport-Case beiliegt. Durch das Noise-Cancelling besitzt der IO-6 darüber hinaus mit „nur“ 30 Stunden eine halb solange Akkulaufzeit wie der IO-4. Sonst sind beide Modelle baugleich. 30 Stunden sind aber immer noch um einiges mehr als viele Konkurrenz-Produkte mit ANC bieten, nur um diese Zahl in Relation zu setzten. Die Konstruktion des in „Iron Black“ und „Caramel White“ erhältlichen IO-6 ist ebenfalls hervorragend und schlägt eine ausgewogene Balance zwischen angenehm zu tragendem Gewicht und Robustheit. So findet sich zwar viel, aber eben auch hochwertiger Kunststoff, so das wir keine Sekunde Bedenken haben, den IO-6 auch wirklich mit nach draußen zu nehmen. Dank des weich gepolsterten und natürlich in der Größe verstellbaren Kopfbügels sowie der zusätzlich zu den drehbaren Hörmuscheln ebenfalls beweglichen gelagerten Ohrpolstern ist ein wirklich optimalen Sitz stets gewährleistet. Dabei verdienen die aus Memory Foam gefertigten und mit Kunstleder bezogenen Ohrpolster selbst

Bilder: © katarinanh - stock.adobe.com, Auerbach Verlag

besondere Erwähnung, denn diese gehören zu den Weichsten, die wir in unserer Testredakteurs-Karriere bisher tragen durften. Neben dem hervorragenden Tragekomfort führt dies alles auch dazu, dass immer ein sauber abgeschlossenes Luftvolumen zwischen Kopfhörer und Ohr entsteht, was bei geschlossenen Systemen wie dem IO-6 speziell für die Basswiedergabe wichtig ist. Die Bedienelemente und Anschlüsse befinden sich allesamt an der rechten Hörmuschel des Kopfhörers, mit Ausnahme der Buchse für das mitgelieferte 3,5 Millimeter (mm) TRS-Klinken-Kabel, mittels dem sich der IO-6 auch passiv betreiben lässt. Im Kabelbetrieb beträgt die Impedanz unseres Testprobanden übrigens nur 25 Ohm, was ihn auch in der Realität bei der Verwendung an Mobilgeräten unproblematisch macht und mit einen maximalen Schalldruckpegel von 100 Dezibel A-gewichtet sollte jederzeit mehr als genug Reserven zur Verfügung stehen. Abseits davon lässt sich über leichten Druck auf den oberen beziehungsweise unteren Bereich des äußeren Rings der Hörmuschel die Lautstärke regeln, während sich durch ein, zwei oder dreimal Drücken des inneren silbernen Rings die Transportfunktionen steuern lassen. Auch das funktioniert in der Praxis exzellent. Sonst finden sich hier noch der Ein-/Aus-Schalter des IO-6, der auch zum Koppeln via Bluetooth dient und der kleine Drucktaster zur Steuerung des ANC. Wo wir gerade schon beim Thema Bluetooth sind. Der IO-6 unterstützt die Version 5.0 des Protokolls sowie die Codecs aptX, aptX HD und AAC. Zum Laden des Akkus, ist übrigens ein USB-C-Anschluss vorhanden und ein entsprechendes Kabel befindet sich ebenfalls im Lieferumfang. Großes Lob an Dali, dass sich endlich mal eine zeitgemäße Verbindung an dieser Stelle findet und nicht wie so oft ein Micro-USB-Anschluss oder dergleichen.



Dali ist einer der wenigen Hersteller, die auf eine zeitgemäße USB-C-Verbindung setzten

Praktikabler Feingeist

In Sachen Klang hat es Dali geschafft, den HiFi-Anspruch auf beeindruckende Weise mit den Anforderungen an einen Kopfhörer, der unterwegs benutzt wird, perfekt zu vereinbaren. Der IO-6 liefert ein ausgeprägt direktes Klangbild. Der Mittenbereich ist deutlich präsenter als bei vielen anderen geschlossenen Kopfhörermodellen, die häufig eine mehr oder minder starke Bass- und Höhenbetonung aufweisen. Das führt natürlich zu einem durchsetzungsfähigen Klang, der jedoch keineswegs aggressiv oder harsch wirkt. Trotzdem fällt es uns um einiges leichter, die einzelnen Elemente im Mix herauszuhören, wenn man mit lauten Umgebungsgeräuschen konfrontiert ist, als mit vielen anderen uns bekannten Kopfhörern. Und das bereits ohne ANC. Dieses steht in zwei Stufen zur Verfügung. Einmal mit maximaler Intensität im Normalbetrieb und dann noch in der sogenannten Transparency-Einstellung, welcher Umgebungsgeräusche ungestört durch die Kopfhörer ausgibt, falls man Gespräche führen oder Ansagen etwa am Flughafen hören möchte, ohne die Kopfhörer abzunehmen. Der Standard-Modus ist in der Geräuschreduktion weniger aggressiv als manch andere Kopfhörer-Kollegen, eliminiert aber dennoch zuverlässig zum Beispiel Lüftungs- oder Maschinengeräusche und verbessert so nochmals drastisch die Hörsamkeit des Audiomaterials. Für alle, die häufig unterwegs sind, lohnt sich der geringe Aufpreis für das ANC allemal. Auch in akustisch kontrollierten Umgebungen kann der IO-6 voll und ganz überzeugen und glänzt durch seine feine Auflösung und hohe Impulstreue. Eine echte dänische Delikatesse, die uns Dali hier kredenzen. ■

FAZIT

Mit dem Wireless Kopfhörer IO-6 mit aktiver Geräuschunterdrückung schafft es der dänische Hersteller auf beeindruckende Weise, HiFi-Klanganspruch mit einem für unterwegs praktikabel abgestimmten Klang zu vereinen. Wer auch mobiel gerne den Dali-Sound genießen möchte, sollte zum Fachhändler gehen und Probehören!

BESONDERHEITEN

- 30 Stunden Akku-Laufzeit
- Active Noise Cancelling

Vorteile	+ Klang + Tragekomfort
Nachteile	– keine

AUSSTATTUNG

Allgemein	
Geräteklasse	**Kopfhörer**
Preiskategorie	**Mittelklasse**
Hersteller	**Dali**
Modell	**IO-6**
Preis (UVP)	399 Euro
Gewicht	0,325 kg
Informationen	www.dali-speakers.com
Technische Daten (lt. Hersteller)	
Arbeitsweise	aktiv/passiv
Bauform	geschlossen
Frequenzverlauf	10 Hz – 20 kHz
Verbindung zur Quelle	Kabel, BT, USB
Stromverbrauch	interner Akku (mit ANC: 30 h)
Anschlüsse	3,5 mm, USB-C
Noise-Cancelling	ja, aktiv, schaltbar
Ohrpolster	Kunstleder

BEWERTUNG

Basswiedergabe	17/20
Mittenwiedergabe	18/20
Höhenwiedergabe	17/20
Räumlichkeit	8/10
Wiedergabequalität	60/70
Ausstattung/Verarbeitung	9/10
Benutzerfreundlichkeit	9/10
Auf-/Abwertungen	keine
Zwischenergebnis	79 von 90 Punkten
Preis/Leistung	ausgezeichnet 9/10
Ergebnis	**sehr gut 88 %**